

Ansprache anlässlich der 90 - Jahr - Feier des
Wanderclubs Heiterkeit

08. Mai 2009,

Beginn Festkommers 20.00 Uhr
Festzelt Merzenich

Es gilt das gesprochene Wort!

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt.“

Dieses Zitat stammt von dem italienischen Dichter Dante.

Ich finde, dass dieses Motto gut zur 90-jährigen Geschichte des Wanderclubs Heiterkeit passt und sich durch die vielen Jahre der Vereinsgeschichte zieht.

Damals, nach Ende des ersten Weltkrieges, war es verboten, Junggesellenvereine zu gründen.

Clevere fünf junge Männer hatten 1919, um dieses Verbot zu umgehen, den Namen "Wanderclub" gewählt, um von dem eigentlichen Vereinszweck - einem Junggesellenverein- abzulenken.

Hätten damals die Gründungsväter bloß gewartet, bis die Zeit sich wandelt und die Gründung von Junggesellenvereinen irgendwann wieder erlaubt war, würden wir heute nicht den 90. Geburtstag Ihres Wanderclubs Heiterkeit feiern.

Ich weiß, dass der Name ab und zu- natürlich nur weit außerhalb von Merzenich- für Verwirrung sorgt.

Denn unter einem Wanderclub stellt man sich zunächst ja etwas anderes vor. Auch später dann warteten die Vereinsmitglieder nicht einfach nur ab.

Sie packten stets an und waren offen für notwendige Neuerungen.

Bevor der Club nach dem zweiten Weltkrieg auf Grund der nach Kriegsende nur noch gering vorhandenen Junggesellen ausstarb, nahm man auch verheiratete Männer auf.

Mittlerweile sind auch Frauen willkommen.

Der Verein nahm sich mehr und mehr wichtigen Aufgaben des Dorflebens an mit dem Ziel, die Lebensqualität vor Ort zu verbessern.

Lebensqualität äußert sich auf vielerlei Weise, und entsprechend umfangreich ist die Bandbreite dessen, worum sich der Wanderclub alles kümmert.

Kein Anliegen ist ihm zu groß oder zu klein.

Die Aktivitäten erstrecken sich auf die Durchführung des Karneval, der Kirmes eines Sommerfestes und des Seniorennachmittages im Dorf.

Besonders erwähnenswert ist, dass der Wanderclub Heiterkeit gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr das Dorfgemeinschaftshaus unterhält.

Schließlich wird passend zum Namen dann doch eine gesellige Wanderung im Jahresverlauf durchgeführt.

Der Wanderclub "Heiterkeit" e. V. kann in diesem Jahr mit Stolz und Zufriedenheit auf 90 aktive Jahre zum Wohle der Gemeinschaft hier in Merzenich zurückblicken.

Diese ehrenamtlichen Aktivitäten sind nicht hoch genug zu schätzen.

Sie sind Zeugnis von Heimatverbundenheit, Freude am Erhalt des Brauchtums, von sozialem und gesellschaftlichem Engagement.

Das Wirken der derzeit 42 Mitglieder stärkt und festigt die Gemeinschaft der Dorfbewohner und erfüllt damit gerade in der heutigen Zeit eine überaus wichtige Funktion.

Bei 150 Einwohnern in Zülpich Merzenich kann der Wanderclub Heiterkeit im Übrigen sicher mit einer stolzen Mitgliederbilanz aufwarten.

Ich möchte gerne schließen mit der Aussage von Johann Wolfgang von Goethe, der sagte:

"Dem Heiteren erscheint die Welt auch heiter!"

Ich wünsche den Mitgliedern des Wanderclubs Heiterkeit, dass Sie stets heiter bleiben und die Welt heiter sehen können.

Gerne möchte ich mich hiervon persönlich überzeugen und zwar beim 95 jährigen Bestehen - als Ihr Landrat!